

Stadt Bitterfeld-Wolfen  
Rathausplatz 1  
06766 Bitterfeld-Wolfen

### **Sitzungsniederschrift**

Der Ausschuss für Soziales, Bildung, Kultur, Jugend und Sport führte seine 34. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung am Dienstag, dem 12.10.2010, in Bitterfeld-Wolfen, Ortsteil Wolfen, Rathausplatz 1, Rathaus, Beratungsraum 212, von 18:00 Uhr bis 20:20 Uhr, durch.

#### **Teilnehmerliste**

##### **stimmberechtigt:**

###### Vorsitz

Klaus-Ari Gatter

###### Mitglied

Jutta Engler  
Kathrin Hermann  
André Krillwitz  
Kerstin Zsikin

i.V. für Fr.Zoschke

###### Sachkundige Einwohner

Klaus Krüger  
Renate Schrötter

###### Ortsbürgermeister/in

Ortschaft Greppin

###### Mitarbeiter der Verwaltung

Frau Sabine Bauer,  
Herr Joachim Teichmann,  
Astrid Schmuck,

FBL Bildung/Kultur/Soziales  
GBL Haupt- und Sozialverwaltung  
SBL Allgemeine Ordnung

##### **abwesend**

###### Mitglied

Klaus-Dieter Kohlmann  
Christel Vogel  
Dagmar Zoschke

###### Sachkundige Einwohner

Fabian Behr  
Constance Riegel-Kressin  
Hannelore Schneider  
Christian Stahlmann

Die Mitglieder waren durch Einladung auf Dienstag, den 12.10.2010, unter Mitteilung der Tagesordnung geladen worden.

Zeit, Ort und Tagesordnung der Sitzung waren öffentlich bekanntgegeben worden.

**Bestätigte Tagesordnung:**

1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit	
2	Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung	
3	Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.09.2010	
4	Änderung der Satzung der Stadt Bitterfeld über die Erhebung von Gebühren für die Städtischen Notunterkünfte BE: Frau Schmuck, SBL Allgemeine Ordnung	<b>Beschlussantrag 233-2010</b>
5	Neuer Jugendklub "Linde" BE: Herr Teichmann, GBL Haupt- und Sozialverwaltung	<b>Beschlussantrag 243-2010</b>
6	Sicherung des Schulstandortes im Ortsteil Greppin BE: Herr Teichmann, GBL Haupt- und Sozialverwaltung	<b>Beschlussantrag 249-2010</b>
7	Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte	
8	Schließung des öffentlichen Teils	

<b>zu 1</b>	<b>Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit</b>	
	Der Ausschussvorsitzende <b>Herr Gatter</b> eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Herr Gatter stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Es sind der Ausschussvorsitzende und 4 Ausschussmitglieder anwesend. Damit ist die Beschlussfähigkeit hergestellt.	
<b>zu 2</b>	<b>Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung</b>	
	Nachdem die <b>Ausschussmitglieder</b> sich einstimmig für die Einlegung einer Pause geäußert haben, um den Gästen die Möglichkeit einer Meinungsäußerung zu gewährleisten, wird die vorliegende Tagesordnung bestätigt. einstimmig beschlossen	Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0
<b>zu 3</b>	<b>Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung vom 14.09.2010</b>	
	Die Niederschrift wird in der vorliegenden Form von den anwesenden <b>Ausschussmitgliedern</b> genehmigt. mehrheitlich beschlossen	Ja 3 Nein 0 Enthaltung 2
<b>zu 4</b>	<b>Änderung der Satzung der Stadt Bitterfeld über die Erhebung von Gebühren für die Städtischen Notunterkünfte</b> BE: Frau Schmuck, SBL Allgemeine Ordnung	<b>Beschlussantrag 233-2010</b>
	Nachdem keine Fragen zur zu beschließenden Satzung bestehen, stimmen die <b>Ausschussmitglieder</b> darüber ab. einstimmig empfohlen	Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0
<b>zu 5</b>	<b>Neuer Jugendklub "Linde"</b> BE: Herr Teichmann, GBL Haupt- und Sozialverwaltung	<b>Beschlussantrag 243-2010</b>
	<b>Herr Teichmann</b> ergänzt bisherige Ausführungen mit der Information , dass derzeit eine Stellungnahme eines Planers vorliegt, in der statische Varianten vorgestellt werden, die dazu beitragen, die Wünsche der Jugendlichen umzusetzen. Er nennt die Abstimmungsergebnisse aus bereits vorangegangenen Beratungen. Die Frage von Frau Engler nach Bekanntsein von Anfragen von Anwohnern zum Vorhaben z.B. wegen evtl. Lärmbelästigungen wird von <b>Herrn Teichmann</b> verneint. Er erklärt, dass durch die Öffnungszeiten des Jugendclubs und der Eingang über die Seite nicht von besonderen Belästigungen für die Anwohner ausgegangen werden kann. Herr Teichmann informiert, dass mit dem Beschluss durch den Stadtrat mit dem Teilabriss der Gebäudes begonnen wird, der Jugendclub aber bis Einzug in den neuen Standort bestehen bleibt. einstimmig empfohlen	Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0
<b>zu 6</b>	<b>Sicherung des Schulstandortes im Ortsteil Greppin</b> BE: Herr Teichmann, GBL Haupt- und Sozialverwaltung	<b>Beschlussantrag 249-2010</b>
	Nach einer umfassenden Diskussion um Schülerzahlen, Trägerschaft der Grundschule Greppin, Für und Wider der Schulen in freier Trägerschaft im Allgemeinen und ein entsprechender Schulstandort im hiesigen Bereich und die Möglichkeiten der Stadt Bitterfeld-Wolfen, zur Erhaltung des Schulstandortes Greppin beizutragen, stimmen die <b>Ausschussmitglieder</b> über den Beschlussantrag ab. nicht empfohlen	Ja 2 Nein 2 Enthaltung 1
<b>zu 7</b>	<b>Mitteilungen, Anfragen, Anregungen, Berichte</b>	
	<b>Herr Gatter</b> bittet eingangs die Verwaltung zu prüfen, ob Anträge auf	

	<p>Zuwendungen durch die Stadt Bitterfeld-Wolfen entsprechend der Richtlinien künftig im nichtöffentlichen Teil der Sitzung diskutiert und entschieden werden können.</p> <p>Aus gegebenen Anlass regt er weiterhin an, die Richtlinie zur Förderung des Leistungs- und leistungsorientierten Sportes und der Kultur in der Stadt Bitterfeld-Wolfen künftig zum Zweck der Konkretisierung zu überarbeiten.</p> <p><b>Frau Bauer</b> gibt zur Kenntnis, dass 2 Anträge des Initiativkreises zur Förderung des Leistungs- und leistungsorientierten Sportes und der Kultur in der Stadt Bitterfeld-Wolfen von der Verwaltung abgelehnt wurden, da diese nicht der Richtlinie entsprechen.</p> <p>Zum Antrag einer Zuwendung entsprechend der Richtlinie vom Bitterfelder Schwimmverein 1990 e.V. nimmt <b>Herr Gatter</b> aus Gründen der Befangenheit weder an der Beratung noch an der Abstimmung teil.</p> <p>Bei der Beratung bringt Herr <b>A. Krillwitz</b> zum Ausdruck, dass er beispielsweise eine Übernahme, auch teilweise von Internatskosten für förderfähig hält, wenn dem Kind oder Jugendlichen damit eine Weiterentwicklung in seiner sportlichen Laufbahn ermöglicht wird.</p> <p>Die <b>Ausschussmitglieder</b> sind <u>einstimmig</u> für die Gewährung der Zuwendung an den Bitterfelder Schwimmverein 1990 e.V.</p> <p>Zum Antrag einer Zuwendung entsprechend vom SG Rot Weiß Thalheim 31 e.V. einigen sich die <b>Ausschussmitglieder</b> auf eine <u>Zurückverweisung</u> zur Überarbeitung durch den Verein, so dass es am 09.11.2010 zur Entscheidung darüber kommen kann. Es wird gleichzeitig Hilfe bei der Überarbeitung durch die Ausschussmitglieder, insb. durch den Ausschussvorsitzenden angeboten.</p> <p><b>Frau Bauer</b> informiert über den Sachstand zum Jugendclub „Carnaby“.</p> <p>Es wurde ein Nachfolger für den Verein gefunden. Dem entsprechend wurde der Mietvertrag für das betreffende Objekt vom z.Z. noch bestehenden Verein gekündigt. Die neue Vereinsführung soll ab 01.01.2011 den neuen Mietvertrag erhalten. Somit kann die Elektroanlage erneuert werden.</p> <p><b>Die Ausschussmitglieder</b> bitten um eine Berichterstattung zur Sitzung der Ausschusses für SBKJS am 09.11.2010 durch die neue Vereinsführung des Jugendclub „Carnaby“.</p> <p><b>Frau Engler</b> erfragt den Stand der Klärung zur Nutzung des Spielgerätes, welches zur Pestalozzischule gehört aber gern auch von den Schülern der Helena-Lange-Schule mitgenutzt werden würde.</p> <p><b>Herr Teichmann</b> sagt eine Klärung zu.</p> <p><b>Herr Gatter</b> informiert über die Fortführung des Projekt „Eine mehr“ nach den Herbstferien, nachdem sich der Ortschaftsrat Bitterfeld für die Finanzierung des Projektes aus Brauchtumsmitteln des OR Bitterfeld ausgesprochen hat.</p>	
<b>zu 8</b>	<b>Schließung des öffentlichen Teils</b>	
	<b>Der Ausschussvorsitzende</b> schließt um 20:20 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.	

gez.  
Klaus-Ari Gatter  
Ausschussvorsitzender

gez.  
Kerstin Freudenthal  
Protokollantin